Zu Ihren Diensten

Wir verfügen über die technischen Kenntnisse und die Ausrüstung, die für folgende Messungen notwendig sind:

Physikalische Einwirkungen:

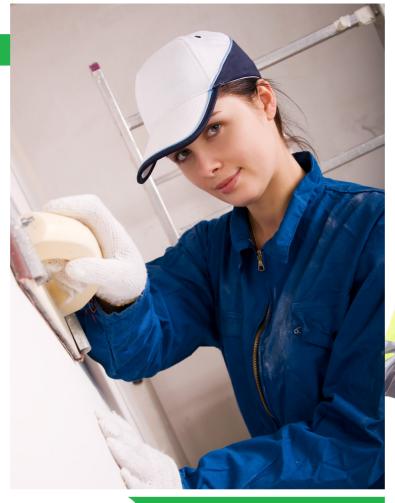
- Vibrationen (obere Gliedmaßen und Wirbelsäule)
- Lärm (ortsfeste und personengebundene Messungen)
- Wiederholte Bewegungen (RSI)
- Heben und Tragen von Lasten (Rücken)

Chemische Einwirkungen:

- Luft (Stäube, flüchtige Verbindungen, Metallstäube...)
- Produktanalyse (Probenentnahme)

Unser Untersuchungsteam besteht aus Ingenieuren, Ärzten und Laboranten.





FEDR S

Föderalagentur für Berufsrisiken Avenue de l'Astronomie 1 1210 Brüssel

Kontakt Dienst Evaluation des risques:

prevention@fedris.be

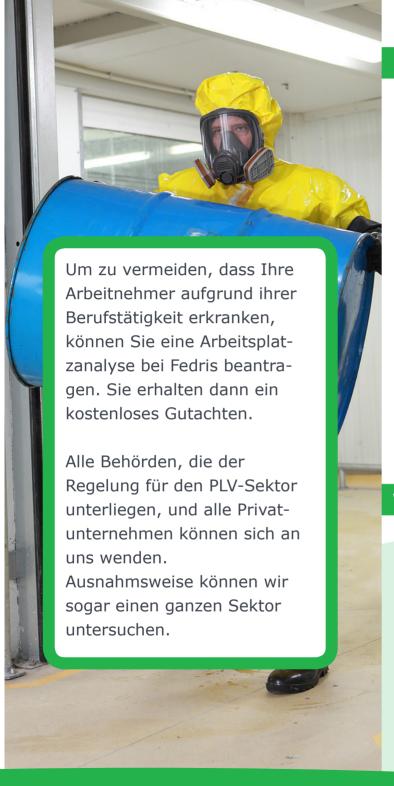
Tel.: 02 / 272 28 05

www.fedris.be

Berufskrankheiten vorbeugen



FEDR₁S



Wie läuft das ab?

Ein Ingenieur von Fedris nimmt mit Ihrem Unternehmen Kontakt auf, um die durchzuführenden Messungen zu bestimmen.

Danach wird in Absprache mit Ihrem Unternehmen eine Untersuchung organisiert. Diese muss unter normalen Arbeitsbedingungen erfolgen, wobei das Produktionsverfahren so wenig wie möglich gestört wird.

Nach der Analyse wird unser schriftliches Gutachten dem Unternehmen, dem Gefahrenverhütungsberater und dem Arbeitsarzt zugeschickt.

Wie viel kostet es?

Als öffentliche Einrichtung handelt Fedris ohne jegliche gewerbliche Absicht. Unser Ziel ist es, die Zahl der Opfer von Berufskrankheiten so weit wie möglich zu beschränken. Unsere Dienstleistung ist deshalb kostenlos.

Wie reicht man einen Antrag ein?

Nur der Gefahrenverhütungsberater, der Arbeitsarzt oder der Ausschuss für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz dürfen ein Gutachten bei uns beantragen.

Das Formular "PREV – Antrag auf Gutachten" finden Sie auf der Website www.fedris.be.

Das ausgefüllte Formular muss an folgende Adresse geschickt werden: Fedris Evaluation des risques Avenue de l'Astronomie 1 1210 Brüssel

Wird allen Anträgen stattgegeben?

Im Prinzip ja, aber sie müssen immer die Vorbeugung von Berufskrankheiten als Ziel haben. Gesetzlich vorgeschriebene Analysen dürfen nicht bei uns beantragt werden. Ein Antrag kann außerdem

abgewiesen werden, wenn die Analyse unverhältnismäßig oder außergewöhnlich teuer ist.